

Übersicht

über die vom Umweltausschuss in seiner Sitzung am 2.2.2009 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Verpflichtung eines Sachkundigen Bürgers	Der UA verpflichtete den sachkundigen Bürger Jens Dörwaldt.	
2.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der UA erkannte die geänderte Tagesordnung an.	
3.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Umweltausschusses vom 29.10.2008	Der UA erkannte die Niederschrift an.	
4.	Verbraucher- und Umweltberatung - Jahresrückblick 2008, Jahresplanung 2009	Der UA nahm Kenntnis.	
5.	Siegburg-Agenda - Jahresrückblick 2008, Jahresplanung 2009	Der UA beschloss die Verteilung der Mittel aus dem Agenda-Fonds.	01/09 – 06/09
6.	Förderung der Entwicklungszusammenarbeit	Der UA beschloss gemäß Vorlage.	07/09
7.	Energieprogramm der Stadt Siegburg - Beschlüsse des Rates vom 11.12.2008 - GRÜNE-Antrag vom 15.01.2009 - FDP-Antrag vom 16.01.2009	Der UA nahm Kenntnis.	
8.	Förderung alternativer Energien - Festlegung der Förderkriterien	Der UA beschloss gemäß Vorlage inkl. der Änderung.	08/09
9.	Umbesetzung der Baumkommission	Der UA bestellte Herrn Groening in die Baumkommission.	09/09
10.	Bekanntgaben der Verwaltung		
10.1.	Begehung der Baumkommission	Der UA nahm Kenntnis.	
10.2.	Deutsche Alleenstraße	Der UA nahm Kenntnis.	
10.3.	Fluglärmmessung mit der DFLD	Der UA nahm Kenntnis.	
10.4.	Belastung des Siegwassers mit TMDD	Der UA nahm Kenntnis.	
11.	Verschiedenes	Keine Wortmeldungen.	

Niederschrift

über die vom Umweltausschuss in seiner 14. Sitzung gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:51 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Vom Rat waren anwesend:

Thiel, Astrid	GRÜNE
Becker, Jürgen	CDU
Birck, Gernot	CDU
Bruch, Clemens	CDU
Burde, Jochen	CDU
Diegeler-Mai, Anna (ab 19.00)	CDU
Janoschek, Horst	CDU
Krudewig, Norbert	CDU
Linden, Hubert	CDU
Muranko, Ursula	CDU
Scharfenberger, Gerd	CDU
Stehr, Jennifer	CDU
Stich, Klaus	CDU
Sonntag, Eva M. (f. Strutzel)	CDU
Dörwaldt, Jens	SPD
Eichner, Harald bis 19.32 (f. Siegel)	SPD
Fernholz, Achim	SPD
Keller, Michael	SPD
Krause, Detlef	SPD
Werner, Margret (f. Lange)	FDP
Müller, Hans-Werner	GRÜNE

Es fehlten:

da Silva, Joao	CDU
Tsapanidis, Lazaros	CDU
Pfitzner, Silvia	Integrationsrat

Sonstige Teilnehmer:

Gerhild Loer, Verbraucherzentrale
Martin Wieler, Verbraucherzentrale

Von der Verwaltung:

Frau Guckelsberger
Herr Schmitz
Frau Bauer

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:
--

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)
--

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
----------	---------------------	--------------

1.	Verpflichtung eines Sachkundigen Bürgers	10
----	---	----

Die Vorsitzende verpflichtete den sachkundigen Bürger Jens Dörwaldt.

2.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	36
----	--	----

Frau Thiel begrüßte die Gäste und trug vor, dass zu den Tagesordnungspunkten 7 und 8 je eine Vorlage sowie zu Tagesordnungspunkt 9 eine Bekanntgabe Nr. 1 eingegangen seien. Zudem lägen zu TOP 5 eine Ergänzungsvorlage und eine Bekanntgabe Nr. 4 im öffentlichen Teil der Sitzung vor.

Für die FDP-Fraktion beantragte Frau Werner, die Tagesordnung in öffentlicher Sitzung um den Tagesordnungspunkt „Umbesetzung der Baumkommission“ zu erweitern. Frau Thiel schlug vor, den Punkt in der Reihenfolge der zu behandelnden Punkte hinter TOP 8 zu behandeln.

Der Umweltausschuss erkannte die Tagesordnung an und stimmte einvernehmlich der Erweiterung sowie der geänderten Reihenfolge zu.

3.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Umweltausschusses vom 29.10.2008	36
----	--	----

Der Umweltausschuss erkannte die Niederschrift über seine Sitzung vom 29.10.2008 an.

4.	Verbraucher- und Umweltberatung - Jahresrückblick 2008, Jahresplanung 2009	VZ, 36
----	---	--------

Herr Wieler berichtete ausführlich über die Schwerpunkte der Verbraucherberatung. Die Abfall- und Umweltberaterin Gerhild Loer informierte über Angebote und Aktionen in der Umweltbildung bzw. Umweltinformation. Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet. Frau Thiel dankte Herrn Wieler und Frau Loer für ihre Ausführungen.

Anmerkung der Verwaltung:
Die Vortragsfolien sind als Anlage 1 beigefügt.

5.	Siegburg-Agenda - Jahresrückblick 2008, Jahresplanung 2009	36
----	---	----

Herr Schmitz teilte ergänzend mit, dass die Vorbereitungen zum Stadt-Putz-Tag zügig voran gingen und der Stand der Anmeldungen auch in diesem Jahr wieder auf eine rege Beteiligung aus der Bevölkerung schließen lasse.

Frau Muranko dankte dem Umweltamt für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und begründete anschließend den Antrag der CDU-Fraktion.

Frau Thiel schlug vor, einzeln über die Verteilung der Mittel aus dem Agenda-Fonds 2009 abzustimmen. Der Umweltausschuss fasste folgende Beschlüsse:

	Unterstützung von Umweltprojekten an Siegburger Schulen, Kindergärten und Vereinen	4.000 €	01/09
AE:	Einstimmig		
	Förderung von naturnahen Erlebnistouren in der Region	6.000 €	02/09
AE:	Mehrheitlich beschlossen bei einer Enthaltung		
	Heckenpflanzen auf öffentlichen Flächen	1.500 €	03/09
AE:	Mehrheitlich abgelehnt bei einer Enthaltung		
	Förderung energetischer Untersuchungen an privaten Gebäuden	4.500 €	04/09
AE:	Mehrheitlich beschlossen		
	Schulung von Multiplikatoren (Hausmeister, Lehrer) in Sachen Energiesparen durch die Energieagentur NRW	500 €	05/09
AE:	Mehrheitlich abgelehnt bei einer Enthaltung		
	Förderung der Sauberkeit in den Stadtteilen; z.B. Unterstützung von Baum- und Grünpatenschaften, Maßnahmen im Rahmen der Konzeption Sauberkeit und Ordnung in der Kreisstadt Siegburg	500 €	06/09
AE:	Mehrheitlich beschlossen bei zwei Enthaltungen		

6.	Förderung der Entwicklungszusammenarbeit	36
-----------	---	-----------

Der Umweltausschuss beauftragte die Verwaltung, den acht nachfolgenden Organisationen Fördergelder für Zwecke der Kommunalen Entwicklungszusammenarbeit in Höhe von je 1.500,00 € zu überweisen: 07/09

- Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Siegburg e.V.
- Eine Welt Markt Siegburg
- Ev. Kirchenkreis an Sieg und Rhein
- Förderverein Amare e.V.
- Indienhilfe Siegburg – Prem Sadan e.V.
- Kath. Kirchengemeinde St. Joseph
- Kath. Kirchengemeinde St. Marien
- Südwind e.V.

AE: Einstimmig

7.	Energieprogramm der Stadt Siegburg - Beschlüsse des Rates vom 11.12.2008 - GRÜNE-Antrag vom 15.01.2009 - FDP-Antrag vom 16.01.2009	36, 61, GW, 63
----	---	----------------

Die Verwaltung erläuterte den Ausschusmitgliedern die Projekte 1 bis 16 und beantwortete ausführlich deren Fragen zu den einzelnen Maßnahmen.

Herr H.W. Müller bat die Verwaltung, eine Übersicht der Ingenieurbüros, die zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden, der Niederschrift als Anlage beizufügen. Frau Guckelsberger sagte dies zu.

Der Umweltausschuss nahm Kenntnis.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Liste der Ingenieurbüros wird den Fraktionsvorsitzenden in einem gesonderten Schreiben zugesandt.

8.	Förderung alternativer Energien - Festlegung der Förderkriterien	36
----	---	----

Der Umweltausschuss stimmte dem Förderprogramm mit der 08/09 Ergänzung zu, unter Ziffer 6, nach dem ersten Absatz, den Satz „Die Förderung endet am 31.12.2010“ hinzu zu fügen.

Außerdem wird die Verwaltung dem Ausschuss regelmäßig über die erteilten Bewilligungen der Förderanträge berichten.

Der Umweltausschuss beschloss das nachfolgend abgedruckte Förderprogramm „Regenerative Energien“ der Kreisstadt Siegburg:

Förderprogramm „Regenerative Energien“ der Kreisstadt Siegburg

Richtlinie

1. Zuwendungszweck

1.1 Die Nutzung von Solarenergie zur Wärmeherzeugung ist eine gute Möglichkeit, in Kombination mit Gas-/Ölbrennwertkesseln Brennstoffkosten einzusparen. Land und Bund fördern solarthermische Anlagen. Weiterhin werden zur Finanzierung zinsverbilligte Kredite angeboten.

Die Sonne als unerschöpflicher Energiespender ermöglicht es jedem, als „Stromversorger“ tätig zu werden. Photovoltaikanlagen liefern elektrische Energie (Gleichstrom), der in der Regel über einen Wechselrichter in das Stromnetz als Wechselstrom eingespeist wird.

Erdwärme zählt weltweit zu den ergiebigsten erneuerbaren Energiequellen. Diese Wärme zu nutzen, ist Ziel der Geothermie. Eine effiziente Möglichkeit, Heizwärme mittels

erneuerbarer Energiequellen bereitzustellen, bietet die Wärmepumpe. Sie nutzt dazu Wärme aus der Umgebung oder aus anderen Wärmequellen und fördert diese mittels des vom Kühlschrank bekannten thermodynamischen Prinzips auf ein Temperaturniveau, das beispielsweise für die Gebäudeheizung geeignet ist.

Die Kreisstadt Siegburg fördert das bürgerschaftliche Engagement für erneuerbare Energien.

- 1.2 Über die Förderanträge entscheidet der Bürgermeister der Kreisstadt Siegburg auf der Grundlage dieser Richtlinien und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht nicht.

2. Zuwendungsempfänger

Antragsberechtigt sind ausschließlich private Eigentümer (natürliche Personen) eines Siegburger Hauses oder einer Eigentumswohnung.

3. Gegenstand der Förderung

Gefördert werden neue, marktübliche und dem Stand der Technik entsprechende Anlagen für bestehende Wohn- und Nichtwohngebäude im Stadtgebiet Siegburg. Es sind Anlagen förderfähig, die die regenerativen Energien der Sonne (Photovoltaik, Solarthermie) oder der Erdwärme (Geothermie) nutzen. Auch Anlagenkombinationen sind förderfähig.

Nicht gefördert werden Anlagen, die nach dem Inkrafttreten des Erneuerbare Energien Wärme-Gesetzes (EEWärmeG) vorgeschrieben sind. Wird die im EEWärmeG vorgeschriebene Nutzung der erneuerbaren Energien um mindestens 15 vom Hundert überschritten, ist auch hierfür eine Förderung möglich.

4. Förderumfang

Der Zuschuss beträgt einmalig 10 % der Anlagenkosten, maximal 500 € pro Anlage.

5. Voraussetzung der Förderung und Antragsteller

Voraussetzung für die Förderung ist die Installation der Anlage durch ein Fachunternehmen. Eigenleistungen sind nicht förderfähig.

Anträge auf Förderung (Antragsvordruck) müssen bis spätestens drei Monate nach Baubeginn gestellt werden. Als Baubeginn gilt der Zeitpunkt der Auftragserteilung an ein Fachunternehmen für die Installation der zu fördernden Anlage.

Alle erforderlichen Genehmigungen für die Durchführung der Maßnahme sind rechtzeitig einzuholen und mit dem Antrag beim Umweltamt der Kreisstadt Siegburg einzureichen.

6. Bewilligungsverfahren

Die Fördermittel sind begrenzt. Anträge werden entsprechend ihrem Eingang bei der Kreisstadt Siegburg bearbeitet. Die Reihenfolge der vollständig eingereichten Unterlagen ist entscheidend für die Vergabe der Fördermittel. Die Förderung endet am 31.12.2010.

Die im Bewilligungsbescheid erteilte Förderzusage ist auf zwölf Monate ab Erlass des Bescheides befristet. Innerhalb dieses Zeitraumes muss die Anlage fertig gestellt und die zur Auszahlung erforderlichen Unterlagen eingereicht werden. Eine einmalige Fristverlängerung um drei Monate kann einen Monat vor Fristablauf formlos schriftlich beantragt werden.

7. Auszahlung

Die Zuschussauszahlung erfolgt nach Fertigstellung und Inbetriebnahme der Anlage sowie der Vorlage einer vom gesamtverantwortlichen Installateur unterschriebenen Inbetriebnahmebescheinigung (Vordruck) im Original, einer Rechnungskopie über die Anlage und Lichtbilder der Anlage.

8. Antragstellung

Antragsvordrucke erhalten Sie beim

Umweltamt der
Kreisstadt Siegburg
Nogenter Platz 10
53721 Siegburg

oder im Internet unter www.siegburg.de

9. Einwilligung

Der/die Antragsteller(in) erteilt mit seinem Antrag der Stadt Siegburg seine Zustimmung, über das geförderte Anlagenobjekt öffentlichkeitswirksam zu berichten. Ziel dieser Maßnahme soll die weitere Verbreitung der Erneuerbaren Energietechnologie und die Nutzung der Fördergelder sein. Im Rahmen z.B. einer „Best Practice“-Liste (bewährte Praxis, Erfolgsrezept oder Erfolgsmethode) können gute Beispiele Nachahmer finden.

10. Inkrafttreten

Die Fördergrundsätze treten durch Beschluss des Umweltausschusses vom 02.02.2009 zum 03.02.2009 in Kraft.

AE: Einstimmig

9. Umbesetzung der Baumkommission	36
--	-----------

Frau Werner beantragte die Umbesetzung des FDP-Sitzes in der Baumkommission. Da in der Sitzung nicht geklärt werden konnte, ob hierfür der Rat zuständig ist, wurde der nachfolgende Beschluss mit dem Zusatz „(dem Rat zu empfehlen)“ versehen.

Der Umweltausschuss beschloss, (dem Rat) für die FDP-Fraktion 09/09 folgende Umbesetzung in der Baumkommission (zu empfehlen):

bisher: Willfred Lange neu: Jürgen Groening

AE: einstimmig

Anmerkung der Verwaltung:

Diese geplante Umbesetzung innerhalb der Baumkommission unterliegt der Beschlussfassung des Rates. Die Baumkommission ist Bestandteil des Verzeichnisses der Sondermandatsträger. Nach der Kommunalwahl wird diese Kommission wieder auf der Grundlage der Sondermandatsträger besetzt werden, so dass auch die Neu-/Nachbesetzung der Beschlussfassung bedarf.

10. Bekanntgaben der Verwaltung	
--	--

10.1. Begehung der Baumkommission	36
--	-----------

Der Umweltausschuss nahm Kenntnis.

10.2. Deutsche Alleenstraße	36
------------------------------------	-----------

Der Umweltausschuss nahm Kenntnis.

10.3. Fluglärmmessung mit der DFLD	36
---	-----------

Der Umweltausschuss nahm Kenntnis.

10.4. Belastung des Siegwassers mit TMDD	36
---	-----------

Der Umweltausschuss nahm Kenntnis.

11. Verschiedenes	36
--------------------------	-----------

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung.

Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.

